

Theater Augsburg BT2 – Gesamtareal Orchesterprobengebäude

Das Theater tritt ins Rampenlicht

die funktional-ästhetische Ergänzung eines Ensembles

Einladend, unkonventionell und doch harmonisch soll das zukünftige Orchesterprobengebäude die bisherige Freifläche im Westen des Theaters zur Volkhartstraße bespielen.

Ein kristalliner Baukörper, dessen Form zum einen die akustisch-logische Geometrie des Orchesterprobensaales ablesbar macht, zum anderen auch die stadträumlichen Freiflächen neu strukturiert und die angestrebte „Öffnung des Theaters“ zur Stadtgesellschaft manifestiert.

Eine transparente Sockelzone mit Info- und Ticketservice für das gesamte Augsburger Kulturprogramm lässt die Freiflächen mit dem Gebäude verschmelzen. Darüber ruht der auch öffentlich zugängliche Probensaal mit seinen großzügigen Fensterflächen Richtung Kennedy-Platz, durch welche die Arbeit des Theater-Orchesters sichtbar nach außen erlebbar wird.

Unterstrichen wird die Transparenz und der Bezug zur historischen Umgebung durch eine elegant gestaltete Außenhaut, die eine zeitgemäße Referenz an den Bestand und die Welt des Theaters formuliert – bereichert und aufgelockert durch perforierte Flächen, die tagsüber Licht ins Gebäude bringen und nachts die dahinter liegenden Räume in den Stadtraum strahlen lassen.

Der prismatische Baukörper präsentiert sich transparent und leicht und bildet eine lebendig-funktionale Skulptur im Augsburger Stadtraum, die einlädt, das angebotene Kulturprogramm zu erkunden und zu erleben.